



---

**Projekt:** 2-GYMHei                    **Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau**  
**LV:** 324-3                            **Mobile Trennwand**

---

<b>Inhaltsverzeichnis</b>		<b>Seite</b>
Bereich: 1	Vorbemerkungen	1
Bereich: 2	Mobile Trennwand	9
Abschnitt: 1	Mobile Trennwand zwischen Aula und MZR	9
Abschnitt: 2	Stahlunterkonstruktion f. Laufschiene Bereich Parknische	18
Zusammenstellung		20
<hr/>		
Gesamtseitenzahl		21



## Angebot

Projekt:	2-GYMHei	Gymnasium Heinrichstr36A_Umbau		
LV:	324-3	Mobile Trennwand		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR

### 1 Vorbemerkungen

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 1.

#### Allgemeine Beschreibung Gebäude

Die Stadt Leipzig plant, vertreten durch das Amt für Gebäudemanagement (AGM), ein ehemaliges Büro- und ursprüngliches Druckereigebäude als vierzügiges Gymnasium umzubauen. Der Bau befindet sich im innerstädtischen Bereich im Leipziger Stadtteil Reudnitz-Thonberg, Heinrichstraße 36a.

Das zukünftige Gymnasium erstreckt sich als Blockrandbebauung über drei Straßen und nimmt dabei die eine Seite eines städtischen Quarées komplett ein. Es hat insgesamt sieben Hauptgeschosse (UG, EG, 1. - 3. OG, DG 1 & 2) sowie ein unter dem Hof liegendes zweites UG mit angeschlossenem Tiefgeschoss unter dem Gebäude. Die Kubatur besteht es aus einem Bauteil aber mit zwei Flügeln (Nord & Süd) und einem großen Mittelteil.

Das Gebäude wird innen komplett neu konzipiert, mit den entsprechenden Klassenräumen, Fachkabinetten und den Räumen für das notwendige Lehrpersonal. Auf jedem Geschoss entsteht ein neuer Sanitärbereich, getrennt für Schüler und Lehrer. Im UG ist eine Großküche mit Mensabetrieb vorgesehen. Nach dem Umbau wird weiterhin ein neuer Zugang von der Heinrichstraße aus sowie ein neues Treppenhaus hofseitig hinzukommen.

Diese letzteren Um- und Neubauten stellen zusammen mit dem straßenseitig neu entstehenden Foyer im EG (Hochparterre), einer neuen Aufzugsanlage sowie den zwei großen umzubauenden Bestandstreppehäusern optimalere und fluchtsichere Bewegungsflächen zur Verfügung. Für die Lagerung der Mülltonnen werden im Kellergeschoss Aufstellflächen eingerichtet, welche über einen ebenfalls neu zu bauenden Aufzug von der Baedekerstraße erreicht werden können. Der Hofbereich des Grundstückes wird auch weiterhin über die zwei Gebäudedurchfahrten im Nord- und Südflügel zugänglich sein.

Als Schulhoffläche ist die derzeit noch verkehrstechnisch genutzte Heinrichstraße vorgesehen. Diese wird entwidmet und komplett als Fußgängerbereich umgestaltet und soll zukünftig das Zentrum des neuen Schulkomplexes (zusammen mit der schon bestehenden Mittelschule gegenüber) bilden.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 1.

#### Baustellensicherheit & Sigeko

Der Auftragnehmer (AN) hat bei der Ausführung der Arbeiten die erforderlichen Maßnahmen des Arbeitsschutzes umzusetzen, welche ihm vom Auftraggeber (AG) bzw. dessen Objektüberwachung (OÜ) des Projektes vorgegeben werden.

Insbesondere sind dies:



## Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau  
LV: 324-3 Mobile Trennwand

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

- a) Arbeitstäglich Entsorgung von überzähligen Arbeitsstoffen sowie Abfällen aus dem Gebäude
- b) Zusammenarbeit zwischen AN und AG/OÜ
- c) Beachtung von Wechselwirkungen zwischen den Arbeiten auf der Baustelle und anderen betrieblichen Tätigkeiten auf dem Gelände, auf dem oder in dessen Nähe die erstgenannten Arbeiten ausgeführt werden.

Unabhängig davon hat der AN seine generellen Pflichten gemäß ArbSchG § 4 wahrzunehmen, insbesondere ist er für den Gesundheitsschutz und die Sicherheit seiner Beschäftigten verantwortlich.

Der AN hat seine Beschäftigten und andere Nachunternehmer (NU) in verständlicher Sprache und Form über die Schutzmaßnahmen zu informieren.

Durch den AG ist ein Sicherheits- und Gesundheitskoordinator (SiGeKo) eingesetzt, der eine Baustellenordnung erstellt hat. Diese ist ein geltendes Hausrecht und für den AN bindend.

Für alle Torzufahrten ist der AN dazu verpflichtet seine eigenen und NU-Fahrzeugführer darauf hinzuweisen, dass diese jenseits der reinen Zu- und Ausfahrt immer geschlossen zu halten sind. Dies benötigt mindestens eine weitere Person zur zeitnahen Toröffnung bzw. zum Torverschluss. Insbesondere für den Täubchenweg ist äußerste Vorsicht bezüglich des direkt vor der BE laufenden Schulweges der Grundschule geboten.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 1.

### **Bauablauf**

Die Baumaßnahme erfolgt in einem Bauabschnitt, jedoch arbeiten alle vor Ort tätigen Gewerke mit entsprechenden zeitlich getrennten Unterabschnitten.

Der AN hat deshalb mit hochkonzentrierten ebenso wie mit verdünnten Arbeitseinsätzen innerhalb seiner Leistungszeit zu rechnen. Dies ist kalkulatorisch zu erfassen und wird nicht besonders vergütet. Eine für die Erfüllung der Leistungsvereinbarung notwendige Anzahl an An- und Abfahrten sind ebenso in die Baumaßnahme einzurechnen.

Es ist ein eigener Arbeitsablauf anhand der vorliegenden Randbedingungen zu entwickeln.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 1.

### **Fachbauleitung**

Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass vor Ort und fernmündlich operative sowie mittel- und langfristige Abstimmungen zum Baugeschehen getroffen werden können. Dafür ist kontinuierlich ein entsprechend aussagefähiger Fachbauleiter des AN auf der Baustelle einzuplanen.

Der AN hat während der Arbeiten dafür zu sorgen, das mind.



## Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau  
LV: 324-3 Mobile Trennwand

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Aufsichtspersonal anwesend ist, das in deutscher Sprache verhandeln und ggf. Schriftverkehr führen kann.

Die Vertragssprache ist Deutsch.

Falls der AN diesem trotz Mahnung nicht nachkommt, ist der AG berechtigt bis zur Behebung des Problems geeignete Dolmetscher auf Kosten des AN heranzuziehen.

Der vor Ort tätige Fachbauleiter des AN ist für die Projektabwicklung sowie für die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften verantwortlich. Die Fachbauleitung erfolgt nach LBO. Ein Wechsel des Bauleiters ist rechtzeitig und mit adäquatem Ersatz anzukündigen.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 1.

### **Bautagesberichte**

Der AN ist verpflichtet täglich Bautagesberichte zu führen und der Objektüberwachung des AG einmal wöchentlich zur Einsichtnahme und Dokumentation vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen kann die tägliche Übergabe der Berichte gefordert werden.

Die Berichte müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung, Qualität und Abrechnung des Auftrages von Bedeutung sein können, insbesondere aber Angaben machen zu

- Zahl und Art des eingesetzten Führungspersonals und der beschäftigten Arbeiter
- Art und Umfang der täglichen Arbeiten und Leistungen
- Anlieferung und Verwendung von Geräten und Baustoffen
- Beginn und Ende der täglichen Arbeitszeit
- Vertraglich wichtige Termine, wie z. B. Beginn und Ende von Bauabschnitten o. vgl.
- Witterungsverhältnisse, insbesondere max. und mind. Temperaturen
- besondere Vorkommnisse (Unfall, Schäden o. vgl.)
- Qualitätsmängel

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 1.

### **Baustellenbesprechung**

Es werden nach Vereinbarung mit dem AG bzw. seiner OÜ im Regelfall wöchentliche Fixtermine baubegleitend durchgeführt.

Eine Teilnahmeverpflichtung besteht für den Fachbauleiter des AN oder einen aussagekräftigen Stellvertreter.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 1.

### **Inbetriebnahme-Abnahme-Übergabe (IAÜ)**



## Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau  
LV: 324-3 Mobile Trennwand

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Vor der Inbetriebnahme ist in Abstimmung mit dem AG eine provisorische Bauschließung einzubauen und vorzuhalten. Dies wird ggf. auch vom AG selbst gestellt und verbaut. Auf jeden Fall ist eine Absprache dahingehend notwendig.

Mindestens 8 Wochen vor Abnahme der einzelnen gewerkespezifischen Bauabschnitte im/am Gebäude (im Vorfeld auch durch Zustandsfeststellung nach § 4 VOB) sind alle notwendigen Gutachten, Berichte, Prüfzeugnisse, Zulassungen und andere technisch und brandschutztechnisch relevante Unterlagen in Ordnern gesammelt dem AG zur Prüfung vorzulegen. Auch alle gemäß der TechPrüfVO notwendigen Bescheinigungen sind hinzuzufügen. Die Gesamtabnahme des Gebäudes mit dem AG erfolgt voraussichtlich im 1. Quartal 2025.

Dies gilt nur im eingeschränkterem Maße für die Gewerke Baustelleneinrichtung, Gerüst und Reinigung

Einzureichen sind unter anderem:

- a) Fachunternehmerbescheinigung
- b) Fachbauleiterbenennung nach LBO
- c) Fachbauleitererklärung nach LBO
- d) Bauaufsichtliche Zulassungen
- e) Übereinstimmungserklärungen
- f) Produktdatenblätter

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 1.

### **Maßtoleranzen & Werk- und Montagepläne**

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf Technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: oder gleichwertig, immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Sämtliche Leistungen sind grundsätzlich nach örtlichem Aufmaß zu fertigen. Der AN hat vor Durchführung seiner Arbeiten alle relevanten Maße verantwortlich zu prüfen. Abweichungen gegenüber dem zulässigen Maß der Toleranzen sind dem AG mind. 2 Wochen vor Ausführungsbeginn schriftlich mitzuteilen.

Für alle nicht direkt auf der Baustelle gefertigten (Halb-) Fertigteile müssen Werk- und Montagepläne erstellt werden. Eine Freigabe der Pläne erfolgt erst nach Prüfung durch den Statiker und Prüfstatiker. Die Umfang und die Übergabe der Pläne benötigt eine Abstimmung zwischen AG und AN. Die Verantwortlichkeit zur fristgerechten Übergabe (inkl. Koordination, Prüffristen) und Ausführung liegt beim AN.



## Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau  
LV: 324-3 Mobile Trennwand

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 1.

### **Schutz der Leistung**

Alle betroffenen Bauteile, Einbauten und Produkte, insbesondere endbehandelte, neue wie alte, sind durch geeignete Maßnahmen, wie z.B. Schutzfolien etc. vor Beschädigung oder Verschmutzung zu schützen. Der Schutz ist bis zur Abnahme vorzuhalten und danach zu entfernen und zu entsorgen. Die Schutzmaßnahmen dürfen die Bauteile nicht beschädigen.

Durch den AN selbst beschädigte Bauteile durch Transport etc. sind unmittelbar auszutauschen bzw. nachzubehandeln, soweit dies möglich ist. Beschädigungen an Gewerkeleistungen Dritter sind unverzüglich dem AG anzuzeigen. Dem AG ist grundsätzlich der Neuzustand geschuldet. In jedem Fall sind alle Kosten vom Verursacher zu tragen und mit dem EP abgegolten.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 1.

### **Bauseits gestellte Leistungen**

Einige Leistungen werden bauseits bzw. zur Mitbenutzung durch den AN gestellt. Dazu gehören:

- a) die umzäunte Gesamtbaufeldfläche; eine konkrete Zuweisung von Lager- und Containerflächen erfolgt durch die OÜ; Nutzung von Teilbereichen im Gebäude sind nach Absprache mit der OÜ möglich; das Befahren und die Lagerung von Baustoffen etc. im Innenhofbereich ist nicht möglich;
- b) die Sanitäranlagen
- c) der Baustrom auf dem Baufeld
- d) das Bauwasser auf dem Baufeld
- e) Vermessungspunkte (Meterriss/Achsbezüge pro Etage)
- f) die komplette Gebäudeeinrüstung (mind. LK3/SW06)

Das Parken von privaten/firmeneigenen PKW/LKW in der Fläche der Baustelleneinrichtung ist untersagt. Zulässig ist der gewerkespezifische Lieferverkehr, welcher in Absprache mit der OÜ eingeplant werden muss. Die Standzeiten des Lieferverkehrs sind auf das notwendige Maß zu beschränken. Es gilt die StVo.

Die Aufstellflächen im Baufeld für gewerkeeigene Container, Baumaterialien und Hilfsmittel sind insgesamt sehr beschränkt. Darauf ist bei der Baustelleneinrichtung bzw. -planung Rücksicht zu nehmen.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 1.

### **Entsorgungskosten**

Die Entsorgung der auf der Baustelle anfallenden Baustoffe aus Abbruchmaßnahmen, einfacher Art und gemäß LAGA (Z0, Z1.1, Z1.2, Z2), wird über die entsprechenden Positionen des Leistungsverzeichnis abgerechnet.

Für dort gegebenenfalls nicht erfasste sehr kleine und kleinste Mengen an



**Angebot**

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau  
 LV: 324-3 Mobile Trennwand

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Baustoffen (< 1 m<sup>3</sup>/100 kg), die aus Abbruchmaßnahmen des Projektes stammen, muss eine Kalkulation über die entsprechende Abbruchposition mit erfolgen.

Grundsätzlich sind alle Positionen des Abbruch inklusive dem Transport des Abbruchgutes aus dem Gebäude/vom Gelände und von der Baustelle zur Deponie zu berechnen. Eine besondere Vergütung erfolgt hierfür nicht. Eine dafür ggf. notwendige Zerkleinerung der Baustoffe ist ebenso mit einzukalkulieren.

Die Entsorgung hat arbeitstäglich aus dem Gebäude zu erfolgen. Es ist ein lückenloser und schriftlicher Nachweis bezüglich der Entsorgung zu führen.

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 1.

**Anlagenverzeichnis**

- a) BE-Plan
- b) Grundrisse, Schnitte, Ansichten
- c) Detailpläne

gemäß Planlieferliste

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 1.

**1. Technische Bedingungen und Leistungen nach Auftragserteilung**

Die unten stehenden Anforderungen zu den Produktkriterien konstruktiver und werkstoffmäßiger Art werden zwingend gefordert. Bei Alternativprodukten muss eine Gleichwertigkeit nachgewiesen werden.

Der Bieter hat sich vor Abgabe des Angebotes über die Ausführung der gesamten Leistung genauestens zu informieren. Nach Abgabe des Angebotes werden keinerlei Ansprüche auf Preisänderungen (Preiserhöhungen) auf Grund ungenauer Kenntnis der geforderten Leistungen und der örtlichen Verhältnisse bzw. aus missverständlicher Auffassung der Beschreibung usw. berücksichtigt.

Hat der Bieter den Eindruck, dass einzelne Teile nicht ausreichend oder überhaupt nicht beschrieben sind, so hat er dies vor Angebotsabgabe, ggf. auch von der Kostenseite her, zu erläutern bzw. darzustellen.

Dieser Ausschreibung und der Ausführung liegen die für die Trockenbau- und Tischlerarbeiten notwendigen geltenden eingeführten technischen Regeln zugrunde. Die Ausführung hat auf der Grundlage der Herstellerregeldetails zu erfolgen. Sonderlösungen sind mit dem Architekten vor Ausführung abzustimmen.

Als Mindestanforderung hierfür wird ausdrücklich noch einmal auf die Einhaltung der Vorgaben aus der jeweils aktuellen VOB Teil C hingewiesen.

Die auszuweisenden Einzelpreise im Leistungsverzeichnis verstehen sich einschließlich:



## Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau  
LV: 324-3 Mobile Trennwand

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.a) Lieferung frei Baustelle.

1.b) Fachtechnische Beratung zu Wünschen des AG einschließlich deren schriftlichen Erfassung, entsprechende Abstimmungen sind einzuplanen.

1.c) So notwendig, diebstahl- und witterungsgeschützte Lagerung der Bauteile auf der Baustelle.

1.d) Ermittlung der notwendigen Maße vor Ort.

1.e) Für die vorgegebene Bauzeit ist ein konkreter Bauablauf zu erstellen, der in Abgleich und Einklang mit den anderen auf der Baustelle tätigen Gewerken zu bringen ist. Der von der OÜ zur Verfügung gestellte Ablaufplan ist als bindend zu betrachten.

1.f) Die nachfolgend ausgeschriebenen Arbeiten kommen im EG zur Ausführung.

Für den Materialtransport steht ein Bauaufzug zur Verfügung (Bruttomaße  $l_{xb} > 4 \text{ m} \times 2 \text{ m}$ ), der die Geschosse EG - DG1 anfährt. Die maximal nutzbaren lichten Weiten für die zu montierenden Bauteile an dieser Stelle betragen:

EG/OG1:  $b_{xh} > 3,5 \text{ m} \times 2,4 \text{ m}$

OG2:  $b_{xh} > 3,5 \text{ m} \times 2,3 \text{ m}$

OG3  $b_{xh} > 0,95 \text{ m} \times 2,1 \text{ m}$

DG1:  $b_{xh} > 1,25 \text{ m} \times 2,25 \text{ m}$

Die Zugänglichkeit der restlichen Geschosse ist nur über die Treppenhäuser möglich. Die Treppenlaufbreite beträgt 1 m.

1.g) Die massiven Wände und die Trockenbauwände werden vorab hergestellt bzw. sind schon im Bestand vorhanden. Die Rohgeschosshöhen im Lichten betragen im:

UG2 3,00 m

UG1 3,90 m

EG 3,75 m

OG1 3,75 m

OG2 3,65 m

OG3 3,80 m

DG1 3,85 m

DG2 3,35 m

DG3 2,00 m

1.h) Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutsch sprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

1.i) Alle Maße sind vor der Ausführung am Bau zu überprüfen.

1.j) Montageunterbrechungen, Abstimmungen von Bauabläufen mit anderen





## Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau  
LV: 324-3 Mobile Trennwand

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Auftragnehmern sind mehrfach erforderlich, wodurch kein Anspruch auf besondere Vergütung besteht.

Ebenso ist ein zeitversetztes Arbeiten / Arbeiten mit bauablaufbedingten Unterbrechungen einzukalkulieren.

1.k) Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.

### **2. Angaben zur Ausführung**

2.a) Vor Ausführungsbeginn hat der Auftragnehmer mit dem Auftraggeber festzulegen, wo das zu verwendende Material auf der Baustelle gelagert werden kann, um gegenseitige Störungen der am Bau beteiligten Handwerker während der Bauausführung zu vermeiden.

2.b) Innerhalb von 10 Tagen nach Auftragserhalt, in jedem Fall jedoch rechtzeitig vor Materialdisposition und Ausführungsbeginn, wird der AN dem AG unaufgefordert den Teil seiner späteren Dokumentation übergeben, aus dem alle bauaufsichtlichen Zulassungen, Prüfzeugnisse, Einbaubedingungen und technischen Eigenschaften der vom AN zum Einbau vorgesehenen Produkte ersichtlich sind.

2.c) Der AN hat den AG auf die für die angebotenen Leistungen erforderlichen bauseitigen Vorleistungen rechtzeitig vor Ausführungsbeginn der an ihn beauftragten Leistungen hinzuweisen.

2.d) Der AN weist den AG bei Erfordernis rechtzeitig vor Ausführung der Baustellenmontage darauf hin, wie die Räumlichkeiten der Baustelle zu klimatisieren sind, um Schäden und Verformungen durch Temperatureinflüsse und Feuchtigkeit zu vermeiden.

2.e) Alle Befestigungs- und Verankerungskonstruktionen sind grundsätzlich verdeckt auszuführen, Kunststoffabdeckkappen gelten nicht als verdeckte Befestigung.

2.f) Alle Werkstoffe und Materialien für den Innenbereich sind vor dem Hintergrund der Anforderung der weitestgehend möglichen Freiheit von Gerüchen und Ausgasungen zu wählen. Dauerhafte Geruchsbelästigungen durch eingebaute Materialien und Stoffe gelten als wesentlicher Mangel.

2.g) Sämtliche Leistungen sind oberflächenfertig zu übergeben, soweit nicht an anderer Stelle ausdrücklich abweichend beschrieben.



## Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau  
LV: 324-3 Mobile Trennwand

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

2	<b>Mobile Trennwand</b>			
2.1	<b>Mobile Trennwand zwischen Aula und MZR</b>			

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 2.

### **Konstruktionsbeschreibung Mobile schalldämmende Trennwand**

Bewegliche Trennwand aus unabhängig voneinander verfahrbaren Einzelementen mit einer Rahmenkonstruktion aus verwindungssteifen Aluminium- und Stahlprofilen. Beidseitig beplankt E1-Gütedeckplatten nach DIN, akustisch freischwingend aufgehängt. Geringe Körperschallübertragung durch akustisch getrennte Vertikalprofile. Integrierte Hohlkammer Dichtlippen in Aluminiumfarbe. Die Elementdicke von 100 mm darf dabei nicht überschritten werden. Die Deckplatten müssen ohne Demontage der Elemente aus der Schiene ausgewechselt werden können.

Die statisch tragenden Bauteile sollen gegen Durchbiegung bedarfsgerecht und somit wirtschaftlich dimensioniert werden. Der geforderte Schalldämmwert im eingebauten Zustand beträgt  $R'w$  47 dB. Das dadurch entstehende Trennwand-Elementgewicht ist bei der Dimensionierung der Unterkonstruktion einzukalkulieren.

Die Schalldämmung der beweglichen Trennwand ist geprüft nach DIN EN 10 140-3 Anhang A und muss durch entsprechende Prüfzeugnisse nachgewiesen werden.

Brandschutz nach der gültigen DIN EN 13501-1 mindestens schwer entflammbar, Materialien dürfen nicht brennend abtropfen.

#### Ausfahrbare Dichtleisten

Die Elemente müssen oben und unten bewegliche federgelagerte Doppeldichtleisten aufweisen, welche über eine Spindelmechanik (Trapezgewinde) gegen Fußboden und Deckenschiene gepresst werden und selbsttätig Fußbodenunebenheiten ausgleichen.

Um eine optimale Abdichtung zwischen den ausgefahrenen Dichtleisten zu gewährleisten, sind die Dichtleisten-Endstücke aus Polyurethan-Formteilen einzusetzen.

Die Dichtleisten sind aus Aluminium, vorgerichtet für höchste Anforderungen an Akustik und Standfestigkeit.

#### Funktion der Halbautomatik

Beim Auf- und Abbau der Trennwandanlage müssen das Teleskopelement und die horizontalen Abdichtungen (Dichtleisten) der einzelnen Elemente mittels eines Elektromotors automatisch aus- bzw. einfahren. Die Stromzuführung soll von Element zu Element über stirnseitige Steckkontakte und der Anschluss der Anlage über ein steckerfertiges Netzgerät und zentralen Schalter erfolgen. Funktion durch elektronische Überlastrelais. Aus Sicherheitsgründen sind mechanische Endschalter nicht zugelassen.

Um eine Funktion auch bei einer eventuellen Störung durch Stromausfall zu gewährleisten, ist eine Notentriegelung in Bedienerhöhe für alle Elemente vorzusehen. Die Spannungsversorgung beträgt 41 Volt für einen geringen



## Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau  
LV: 324-3 Mobile Trennwand

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Spannungsverlust über die Strecke und Gewährleistung der Funktion der Dichtbalken. Ausführung mit niedrigeren Voltzahlen sind nicht zulässig.

### Elementverbindung

Elementverbindung untereinander bestehend aus formschlüssigen, ineinander tauchende konkav/konvexe Aluminiumprofile mit einem optional integrierten Magnetband. Im Elementstoß sind zusätzliche flexible Dichtungen vorhanden. Mechanisch wirkende Elementverbinder sind auszuschließen.

### Teleskopelemente

Das jeweils abschließende Element der Trennwand ist als Teleskop-Ausgleichs-Element auszubilden. Das Ausgleichsteil ist aus Gütedeckplatten (E 1) nach DIN - Material wie Trennwand - auszuführen. Der Ausfahrhub ist bis 120 mm nutzbar, um die Trennwand mit einem einstellbaren Anpreßdruck zu schließen.

### Durchgangstürelemente

Es kommen zwei Durchgangstüren zur Ausführung. Sie sind mit einem umlaufenden Portalrahmen aus stabilen Stahlprofilen auszustatten. Die seitlichen Holme sind mit Druckbalken auszuführen, die einen Formschluss zum Boden gewährleisten. Zusätzlich soll eine Verbindung durch in Bodenhülsen greifende Arretierungsnocken gewährleistet sein. Das Türblatt ist mit einem Stahlrahmen und einer automatischen Dichtleiste auszustatten. Die sich gegen Decke (Dichtleiste) und Boden (Dichtfüße in den Türholmen) flexibel anpressenden. Dichtungselemente sollen stirnseitig bedienbar sein.

### Elementaufhängung

Jedes Element ist an 2 Punkten in eine Aluminiumdeckenlaufschiene zu hängen und mittels Kugellager-Mehrfach-Rollwagen zu verfahren. Die Rollenwagen sind mit horizontalen Kugellagern im Rollenbolzen am Element zu befestigen. Keine Kugel- oder Gleitscheiben.

### Justierbarkeit der Elemente

Jedes Element ist ohne Öffnen der Decke oder des Elementes leicht höhenjustierbar, um eine eventuelle geringfügige bauseitige Deckensenkung auszugleichen. Bei Oberflächenschäden kann die Deckplatte ohne Elementausbau oder Zerlegung am Bau ausgewechselt werden

### Schienensystem

Schiene: Kreuzungen, T- und Eckpunkte sind mit gesenktgeschmiedeten Formteilen mit Stützrolleneinrichtungen zu versehen. Um eine leichte Verfahrbarkeit der Elemente auch in Schienenabzweigungen und im Parkbereich zu gewährleisten, ist in allen Punkten eine rollende Reibung vorgeschrieben.

Ausführung der Laufschiene B/H herstellerabhängig 144 x 85 mm mit Deckenaufgewinkel, geeignet für den Anschluss von Trockenbaudeckenplatten, Oberfläche Schiene pulverbeschichtet in Standardfarbton nach Wahl AG z.B. RAL 9010 matt, Bemusterung erforderlich.

## Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau  
LV: 324-3 Mobile Trennwand

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

### Befestigung der Laufschiene

Die werkseigenen Laufschieneanlagen sind mittels werkseigener verstellbarer Stahlabhängekonstruktionen an bauseitigen, statisch tragenden Bauteilen zu befestigen.

Stahlbetondecken und Stahlbetonunterzüge sind bauseitig vorhanden.

Für den Bereich der Parknische ist durch den AN Mob.TW eine geeignete Stahlunterkonstruktion aus Stahlprofilen - Stützen und Träger - gem. Beschreibung in den Folgepositionen - zu planen und herzustellen

Die daran angebrachten werkseigenen Laufschiene-Abhängungen sind vom Bieter zu dimensionieren, in die Einheitspreise einzukalkulieren, zu liefern und einzubauen.

Spätere Deckensenkungen müssen aufgefangen werden können. Starre, nicht verstellbare Laufschiene-Abhängungen dürfen nicht zur Anwendung kommen.

### Abschottung

Über den Laufschieneanlagen wird vom Bieter eine mitzuliefernde Abschottung in zweischaliger Ausführung montiert, welche dem geforderten Schalldämmmaß der Trennwände ( $R'w = 47$  dB) entspricht. Die Abschottung ist sauber und fugendicht an die Laufschiene sowie an den angrenzenden Bauteilen anzuarbeiten. Die Hohlräume zwischen den Gipskartonschalen sind mit rieselfreier Mineralwolle auszufüllen. Die Anschlüsse zur Decke müssen dauerelastisch abgespritzt werden. Die Abschottungen sind in die Einheitspreise einzurechnen.

### Zertifikate

Für die bewegliche Trennwand muss die Prüfung der Ballwurf-Sicherheit durch Prüfbescheinigungen nachgewiesen werden.

Beispielabbildung (ohne Verglasung)



Die o.g. und im folgenden geforderten Eigenschaften sind mit den Produkten



## Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau  
LV: 324-3 Mobile Trennwand

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

verschiedener Hersteller erfüllbar. Das durch den Bieter kalkulierte Produkt / Hersteller ist im Produktabfrageblatt zu benennen.

### Ausführung gem. Detailplan DE51

2.1.10 Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 2.

#### Mobile schalldämmende Trennwand\_R'w 47 dB\_Plan\_DE51

Trennwandanlage Ausführung gem.  
Konstruktionsbeschreibung und Plan\_DE51

##### Abmessungen:

Lichte Breite bis 12.000 mm

Lichte Höhe bis 3.000 mm

Abhängungshöhe im Bereich der Wand i.Li. bis 160 mm  
/ im Bereich der Verfahrung und Parkierung bis 760 mm

Gewicht Trennwand herstellerabhängig 48 kg/m<sup>2</sup> bei  
geforderten bewerteten Schalldämmmaß im eingebauten  
Zustand R'w 47 dB

Elementdicke bis 100 mm

##### Bedienung:

semi-automatisch, mit sämtl. für die einwandfreie  
Funktion erf. Komponenten, herstellerabhängig

- inkl. Kabel Ölflex, 4x5 mm<sup>2</sup>, Länge bis 6 m Standard  
zur SI

- inkl. Steuerung (herstellerabhängig 254x180x90 mm)

- inkl. Netzleitung 3x0,75 m<sup>2</sup>, Länge bis 1,5 m

- inkl. Schlüsselschalter, Schlüssel

Liefern und verlegen bis zur bauseitigen Steckdose 230  
VAC+/-10%, 50-60 Hz, mit 10-16 A abgesichert. Der  
Anschluss des Schlüsselschalters erfolgt bauseits über  
bauseitige Kabel min. 4x0,6 mm<sup>2</sup>, max. 4x1 mm<sup>2</sup>, max  
Länge 20 m

Prinzip siehe vorhergehende Beispielabbildung

##### Ausführung Deckplatten / Profiltypen:

Deckplattenausführung mit schützender

Umfassungskante, Magnetband im Vertikalprofil

Deckplatten und Profile für Schulen geeignet, relevante

Kanten abgerundet oder gefast, Radius größer 2 mm

##### Anzahl der Elemente:

Mobile Trennwandanlage, bestehend aus:

10 Stück Einzelemente insgesamt

davon:

7 Stk Vollelemente, Einzelbreite bis 1166 mm

1 Stück Teleskopelement, Einzelbreite bis 1210 mm



**Angebot**

**Projekt:** 2-GYMHei **Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau**  
**LV:** 324-3 **Mobile Trennwand**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2 Stück Türelement, Einzelbreite bis 1078 mm; B/H Durchgang i.Li. 900/2100 mm; als Drehflügeltür 1 x DIN Rechts und 1 x DIN Links; jeweils mit innenliegenden Edelstahl-Türbändern und verstellbarer Mechanik für die untere Türdichtung; jeweils mit Edelstahl-Türdrücker (Turmhallenbeschlag) in flacher Bauart  
 plus  
 1 Stück Wandanschlag links, Einzellänge bis 100 mm  
 1 Stück Teleskopanschlag rechts, Einzellänge bis 100 mm

Oberfläche:  
 Melamin aus der Standardkollektion z.B Holzoptik nach Wahl AG, Bemusterung erforderlich

Schalldämmforderung:  
 gefordertes bewertetes Schalldämmmaß im eingebauten Zustand R'w 47 dB, Nachweis durch Prüfzeugnis

Parkierung:  
 Parkierung 90° zur Trennwandachse und Nischenparkierung im Paket gem. Grundriss in beigefügter Zeichnung, Gesamtlänge der Schienen 23 m

Elementaufhängung:  
 Zweipunkt-Aufhängung

Laufschienensystem:  
 Schiene aus Aluminium, rechtwinkelige Abzweigungen, geeignet für diese Anlage, herstellerabhängig bis 500 kg Befestigung:  
 - im Bereich der Trennwand Abhängung der Laufschiene am bauseitigen Stahlbetonunterzug, Abhanghöhe 160 mm,  
 Ausführung nach Wahl AN, z.B. mit verstellbaren Gewindestangen zum Ausgleich evtl.  
 Deckendurchbiegungen,  
 Schienenlänge bis 12 m  
 - im Bereich des Fahrweges und der Parkierungsnische  
 Abhängung der Laufschiene an bauseitiger Stahlbetondecke,  
 Abhanghöhe 760 mm, Ausführung nach Wahl AN, z.B. mit  
 verstellbaren Gewindestangen zum Ausgleich evtl.  
 Deckendurchbiegungen, Schienenlänge bis 13 m

Der Einheitspreis versteht sich einschließlich Lieferung und betriebsfertiger Montage.

Ausführung als Trennwand zwischen Raum 024 Aula und Raum 023 MZR im Erdgeschoss.



**Angebot**

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau  
 LV: 324-3 Mobile Trennwand

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1,000 Stk ..... .....

2.1.20 Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 2.

**Schallschutzschott im Boden**

Herstellen eines Schallschutzschotts im Bodenbelag

Ausführung mittig unter der Trennwandachse  
 Länge bis 12 m, Tiefe bis 170 mm, Breite wie  
 Trennwandelement 100 mm

- bestehend aus:
- Unterkonstruktion aus verleimter Multiplex-Sperrholzplatte, geeignet für die bauseitige Aufbringung eines Linoleumbelages
  - in Fuge im Fußbodenaufbau schallentkoppelt befestigen
  - im seitlichen Anschlussbereich mit Mosgummie, vollflächig verklebt, verschließen
  - inkl. sämtl. erf. Verbindungs- und Befestigungsmittel

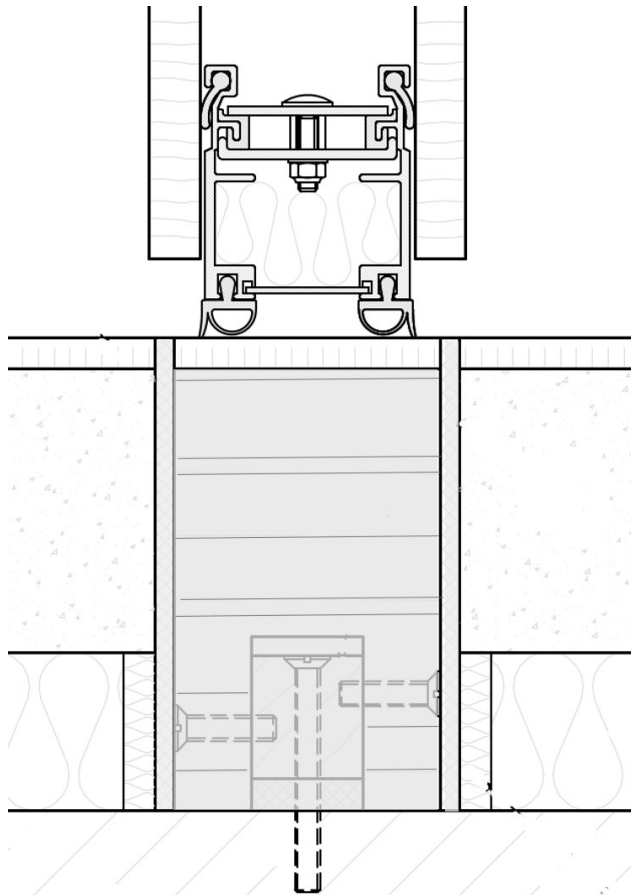
Beispielabbildung schematisch

## Angebot

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau  
LV: 324-3 Mobile Trennwand

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Übertrag EUR .....



12,000 m .....

2.1.30 Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 2.

### Zulage Parknischenelement

Zulage für die Ausführung des ersten der vorbeschriebenen Trennwandelemente als Parknischenelement, Elementbreite angepasst an die Öffnung der Parknische bis 1400 mm, Element geeignet und ausgerüstet für die Verriegelung der Parknische von außen.

Ausführung nach Wahl AN gemäß Herstellerangaben und in Abstimmung mit dem AG.

Der Aufwand für die breitenmäßige Anpassung der restlichen Elemente der Trennwand ist in den Einheitspreis der Zulageposition mit einzukalkulieren

schematische Beispielabbildung:



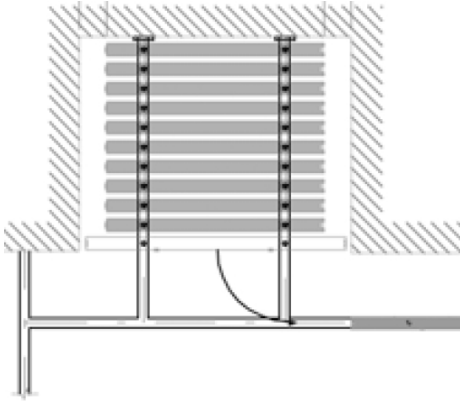


**Angebot**

**Projekt:** 2-GYMHei **Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau**  
**LV:** 324-3 **Mobile Trennwand**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

Übertrag EUR .....



1,000 Stk ..... .....

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 2.

**Sonstige Arbeiten**

2.1.40 Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 2.

**Handmuster**

Kosten für sämtliche im Planungs- und Bauverlauf vorzulegenden Handmuster wie:

- alle einzubauenden Materialien der Trennwand
- Abschluss- und Anschlussprofile
- Oberflächenmuster (Dekore)
- Bänder und Beschläge
- Anbauteile, Zubehör

Es ist die Vorlage von jeweils 3 Proben zu kalkulieren. Die Muster verbleiben bis zur Freigabe bzw. bis zur Fertigstellung des Objektes an den vorgesehenen Einbauorten bzw. im Musterraum der Objektüberwachung des AG und werden nach Abnahme an den AN zurückgegeben.

1,000 PSCH ..... .....

2.1.50 Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 2.

**Werkstatt- und Montageplanung**

Vom AN ist 2 Wochen nach Aufforderung durch die BÜ eine Werkstatt- und Montageplanung für die Mobile Trennwandanlage auf Grundlage der Architektenpläne und des LVs zu erstellen.

Dazu gehören auch:

- örtliche Aufmaße,
- die weitere technische Bearbeitung,
- Erstellen von Übersichts- und Detailplänen inkl.



**Angebot**

**Projekt:** 2-GYMHei                                    **Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau**  
**LV:** 324-3    **Mobile Trennwand**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR .....	
<p>Einarbeiten von Änderungen u. Fortschreibung, - Abstimmung der Details mit dem AG bzw. dessen   beauftragten Planern rechtzeitig vor Fertigungsbeginn - Vorlage von Stücklisten, soweit gefordert</p>					
<p>Die abgestimmten Unterlagen sind dem AG rechtzeitig vor Fertigungsbeginn in digitaler Form (DWG und PDF) zur Prüfung und Freigabe vorzulegen. Dabei sind die Prüffristen (Architekt 10 Werktage) zu beachten.</p>					
		1,000	PSCH	.....	.....
2.1.60	Stl-Nr.:        Teilleistungskatalog/324.3/ 2.				
<b>Baudokumentation</b>					
<p>Die Baudokumentation umfasst alle für den späteren Betrieb und die Nutzung, sowie für Umbauten, Instandsetzungen und Instandhaltungen erforderlichen Dokumente (inkl. Planunterlagen). Die Unterlagen sind dem AG nach Strukturvorgabe geordnet in 3-facher Ausfertigung in Papierform und auf digitalem Datenträger bei der technischen Leistungskontrolle auszuliefern.</p>					
<p>Baudokumentationsunterlagen, bestehend aus Fachunternehmerbescheinigung, Fachbauleitererklärung, Bauaufsichtlichen Zulassungen, Übereinstimmungserklärungen Bestandsplänen, ggf. Berechnungen und Prüfprotokolle, Gutachten, Produktdatenblätter, Herstellerverzeichnissen, Pflegehinweisen, Abnahmebescheinigungen der VOB-Abnahmen.</p>					
		1,000	PSCH	.....	.....
<b>Summe</b>	<b>2.1</b>	<b>Mobile Trennwand zwischen Aula und MZR</b>			.....



**Angebot**

**Projekt:** 2-GYMHei **Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau**  
**LV:** 324-3 **Mobile Trennwand**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

**2.2 Stahlunterkonstruktion f. Laufschiene Bereich Parknische**

Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 2.

**Ausführung gem. Detailplan DE51**

2.2.10 Stl-Nr.: STL B-Bau 10/2024 016

**Quadratrohr H 60mm Stahl**

Quadratrohr, Querschnittshöhe 60 mm, verschweißt und verschraubt, aus Stahl.

7,200 m ..... ..

2.2.20 Stl-Nr.: STL B-Bau 10/2024 017

**Fußplatte S235JR**

Fußplatte als Anbauteil, Stahl S235JR DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0038, Maße in mm 'B/H/T 150/150/20' an Stütze, Einzelbeschreibungs-Nr '1)

zur Befestigung der vorgenannten Stütze auf vorhandenem Stahlbetonfußboden mit 4 x M12 Fußplatte untergießen'

2,000 St ..... ..

2.2.30 Stl-Nr.: STL B-Bau 10/2024 017

**Kopfplatte S235JR**

Kopfplatte, Stahl S235JR DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0038, Maße in mm 'B/H/T 150/150/10' an Stütze, Einzelbeschreibungs-Nr '1)

zur Befestigung des in der Folgeposition genannten Trägers mit 4 x M12'

2,000 St ..... ..

2.2.40 Stl-Nr.: STL B-Bau 10/2024 016

**Profilstahl-Träger Doppel-T-Träger HEA H 140mm Stahl**

Profilstahl-Träger, aus Formstahl DIN EN 10365, Doppel-T-Träger HEA, Profilhöhe 140 mm, verschweißt und verschraubt, aus Stahl, Einzelbeschreibungs-Nr '1)

Träger verbunden mit Kopfplatten der vorgenannten Stützen'



**Angebot**

**Projekt:** 2-GYMHei **Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau**  
**LV:** 324-3 **Mobile Trennwand**

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
				Übertrag EUR	.....
		1,400 m		.....	.....
2.2.50	Stl-Nr.: STL-Bau 10/2024 016 <b>Profilstahl-Träger Doppel-T-Träger HEA H 140mm Stahl</b> Profilstahl-Träger, aus Formstahl DIN EN 10365, Doppel-T-Träger HEA, Profilhöhe 140 mm, verschweißt und verschraubt, aus Stahl, Einzelbeschreibungs-Nr '1)  Träger auf der einen Seite an vorgenannten HEA-Träger angehängt mittels 2 x M12 auf der anderen Seite an vorhandenen Stahlbetonträger befestigt mittels Anschlussplatte und 2 x M12'	2,600 m		.....	.....
2.2.60	Stl-Nr.: STL-Bau 10/2024 017 <b>Anschlussblech S235JR</b> Anschlussblech, Stahl S235JR DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0038, Maße in mm 'B/H/T 150/150/10' an Stütze.	2,000 St		.....	.....
2.2.70	Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 2. <b>Zulage Pulverbeschichtung Stütze QR 60 x 4</b> Zulage für die Ausführung der vorg. Stützen mit einer Pulverbeschichtung im Farbtorn DB 703 oder ähnlich nach Wahl AG und Bemusterung.  Abrechnung nach lfm Stütze	7,200 m		.....	.....
2.2.80	Stl-Nr.: Teilleistungskatalog/324.3/ 2. <b>Zulage Pulverbeschichtung HEA 140</b> Zulage für die Ausführung der vorg. Träger mit einer Pulverbeschichtung im Farbtorn DB 703 oder ähnlich nach Wahl AG und Bemusterung.  Abrechnung nach lfm Träger	4,000 m		.....	.....
<b>Summe</b>	<b>2.2</b>	<b>Stahlunterkonstruktion f. Laufschiene Bereich Parknisc</b>		.....	.....
<b>Summe</b>	<b>2</b>	<b>Mobile Trennwand</b>		.....	.....



**Angebot**

Projekt: 2-GYMHei Gymnasium Heinrichstr36A\_Umbau  
LV: 324-3 Mobile Trennwand

---

**ZUSAMMENSTELLUNG**

2	Mobile Trennwand	
2.1	Mobile Trennwand zwischen Aula und MZR	..... EUR
2.2	Stahlunterkonstruktion f. Laufschiene Bereich Parknisc	..... EUR
<hr/>		
<b><u>Summe</u></b>	<b>2</b> <b><u>Mobile Trennwand</u></b>	<b><u>..... EUR</u></b>

---

Summe LV		..... EUR
zuzüglich	% Mwst	..... EUR
<b>Gesamtsumme Brutto</b>		<b>..... EUR</b>

---